

- English version see below -

Datenschutzhinweis: 3G-Regel für Beschäftigte

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Nachfolgenden möchten wir Sie darüber informieren, wie Ihre personenbezogenen Daten bei der Nachweiserbringung zur Einhaltung der 3G-Regel für Beschäftigte am Arbeitsplatz nach dem neuen Infektionsschutzgesetz an der Universität Oldenburg im Wintersemester 2021/2022 verarbeitet werden. Bitte lesen Sie sich die folgenden Informationen sorgfältig durch.

I. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Maßnahme dient der Eindämmung des Infektionsrisikos mit dem Corona-Virus SARS-CoV-2 an der Universität Oldenburg in ihren Gebäuden und Räumlichkeiten (insbesondere Arbeitsplätzen) für Beschäftigte. Zur Erreichung dieses Zwecks ist die Universität gesetzlich verpflichtet, eine effiziente Kontrolle ihrer Beschäftigten über die Einhaltung 3G-Regeln am Arbeitsplatz durchzuführen und zu dokumentieren.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c, Absatz 3 DSGVO in Verbindung mit § 28b Infektionsschutzgesetz (in der jeweils gültigen Fassung) und dem vom Präsidium beschlossenen Rahmenkonzept für das Wintersemester 2021/2022 in seiner jeweils gültigen Fassung.

Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten auf Verlangen des Arbeitgebers in dem unter II. näher definierten Umfang **gesetzlich verpflichtet**. Wenn Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, ist Ihnen der Zutritt zu universitären Gebäuden und Räumen **nicht gestattet**, es sei denn Sie befinden sich auf direktem Wege zu von der Universität bereitgestellten Impf- bzw. Testangeboten. Beschäftigte, die das Vorweisen ihrer Legitimation nach der 3G-Regel verweigern, müssen die Gebäude der Universität Oldenburg verlassen. Es erfolgt eine Meldung an das Dezernat 1, das über die arbeitsrechtlichen Konsequenzen entscheidet. Darüber hinaus stellt das Betreten der Universität unter Verstoß gegen die Verpflichtung aus § 28b Absatz 1 Satz 1 Infektionsschutzgesetz eine Ordnungswidrigkeit dar.

II. Umfang der Datenverarbeitung

Bei der Inaugenscheinnahme Ihres Nachweises durch Ihre jeweilige/n Vorgesetzte/n, bzw. eine von ihr/ihm hierzu legitimierte Person, geben Sie folgende Informationen an:

- Nachweis über tagesaktuelle Testung im Sinne der Nds. Corona-Verordnung, oder vollständige Impfung oder Genesung im Sinne des § 2 Nr. 3 bzw. Nr. 5 SchAusnahmV sowie das jeweilige Gültigkeitsdatum des Nachweises
- Vor- und Nachname
- Geburtsdatum (zur eindeutigen Identifizierung)
- Organisationseinheit

Nachdem Sie Ihrer/Ihrem Vorgesetzten, bzw. einer von ihr/ihm hierzu legitimierten Person, den Nachweis darüber erbracht haben, dass Sie getestet, geimpft oder genesen sind, füllen Sie bzw. Ihre/Ihr Vorgesetzte/r, bzw. eine von dieser/diesem legitimierte Person, das hierfür von der Universität bereitgestellte Formular in Papierform aus, welches datenschutzgerecht (unter Ausschluss des Zugriffs Unberechtigter) aufbewahrt wird.

Darüber hinaus ist die Universität gemäß § 28b Abs. 3 Infektionsschutzgesetz dazu berechtigt, die erhobenen Daten auch für die Anpassung des betrieblichen Hygienekonzept sowie für Kontrollen zu nutzen, soweit dies erforderlich ist. Dies wird grundsätzlich in aggregierter, sofern möglich, anonymisierter Form erfolgen.

Kontrolle via BigBlueButton

Die Nachweiskontrolle kann auf freiwilligen Wunsch der Beschäftigten auch elektronisch über das Videokonferenzsystem BigBlueButton erfolgen. In diesem Fall sind Beschäftigte und Vorgesetzte bzw. die zur Kontrolle legitimierten Personen in einem Angesicht-zu-Angesicht-Verhältnis verpflichtet, ihre Kamera einzuschalten und über das Videokonferenzsystem zu streamen, um die Kontrolle zu ermöglichen (Videokontrolle). An der Videokontrolle nehmen maximal zwei Personen (Vorgesetzte/r und Beschäftigte/r) teil. Eine Videoaufzeichnung der Nachweiskontrolle ist untersagt. Weitere Datenschutzinformationen zu BigBlueButton unter:

https://uol.de/fileadmin/user_upload/dism/Datenschutzerklaerungen/BBB/BBB_DS-Info_GerEng.pdf

III. Empfänger der personenbezogenen Daten

Die Inaugenscheinnahme und Verarbeitung des entsprechenden, oben beschriebenen Formulars, erfolgt durch Ihre jeweilige Vorgesetzte/Ihren jeweiligen Vorgesetzten, bzw. eine von ihr/ihm hierzu legitimierte Person. Darüber hinaus können die Personen, die mit der Anpassung des betrieblichen Hygienekonzepts betraut sind u.U. Zugriff auf personenbezogene Daten erhalten. Alle vorgenannten Personen wurden auf die Vertraulichkeit verpflichtet und bezüglich dieses konkreten Vorgehens gesondert belehrt.

Das o.g. Formulare wird durch Ihre/n Vorgesetzte/n, bzw. durch eine von ihr/ihm hierzu legitimierte Person, für unbefugte Dritte unzugänglich aufbewahrt.

Die Dienststelle ist weiterhin dazu verpflichtet, dem Gesundheitsamt bzw. hierzu beauftragten Stellen zum Zwecke der Kontrolle Einblick in die von ihr vorgenommene Dokumentation zu gewähren.

IV. Dauer der Speicherung

Das o.g. Formular bzw. die o.g. Formulare mit den dort genannten Daten sowie die o.g. Liste werden für sechs Monate gespeichert, längstens jedoch bis zum Wegfall der Rechtsgrundlage (Infektionsschutzgesetz).

V. Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle und des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzrechtlich verantwortlich ist die **Carl von Ossietzky Universität Oldenburg**, Körperschaft des öffentlichen Rechts, gesetzlich vertreten durch den Präsidenten, Ammerländer Heerstraße 114 – 118, 26129 Oldenburg.

Den **behördlichen Datenschutzbeauftragten** der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg erreichen Sie unter der zuvor genannten Anschrift (zu Händen: „Der Datenschutzbeauftragte“) sowie telefonisch unter +49 (0)441 798 4196 und per E-Mail unter dsuni@uol.de.

VI. Rechte als betroffene Person

Als von der Datenverarbeitung betroffene Person im Sinne der DSGVO haben Sie die folgenden Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an: dsm@uol.de

VII. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Falls Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzvorschriften verstößt, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der Verantwortlichen (s.o.). Unabhängig hiervon haben Sie ein Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Die für die Carl von Ossietzky Universität zuständige Aufsichtsbehörde ist: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz in Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover.

Privacy information: 3G rules for Employees

Dear Sir or Madam,
Dear Colleagues,

In the following, we would like to inform you how your personal data will be processed at the University of Oldenburg in the winter semester 2021/2022 when you provide evidence of compliance with the 3G rule for employees in the workplace according to the new Infection Protection Act. Please read the following information carefully.

I. Purposes and legal basis of the data processing

The measure serves to contain the risk of infection with the corona virus SARS-CoV-2 at the University of Oldenburg in its buildings and rooms (especially workplaces) for employees. In order to achieve this, the university is legally obliged to carry out and document an efficient control of its employees regarding compliance with 3G rules in the workplace.

The legal basis for processing is Article 6 Paragraph 1 Letter c, Paragraph 3 GDPR in conjunction with Section 28b of the Infection Protection Act (as amended) and the framework concept decided by the Presidential Board for the winter semester 2021/2022 in its currently valid version.

You are legally obliged to provide your personal data at the employer's request to the extent defined under II. If you do not provide your personal data, you are not permitted to enter university buildings and rooms unless you are directly on the way to vaccination or test offers provided by the university. Employees who refuse to show their legitimization according to the 3G rule have to leave the building of the University of Oldenburg. A report is made to Department 1, which decides on the consequences under labor law. In addition, entering the university in violation of the obligation under Section 28b (1) sentence 1 of the Infection Protection Act constitutes an administrative offense.

II. Scope of data processing

When your supervisor or a person authorized to do so by your supervisor inspects your proof, please provide the following information:

- Proof of daily testing in the sense of Nds. Corona regulation, or complete vaccination or recovery in the sense of § 2 No. 3 or No. 5 SchAusnahmV as well as the respective validity date of the proof
- First and Last Name
- date of birth (for clear identification)
- Organizational unit

After you have provided your supervisor or a person authorized by him / her with proof that you have been tested, vaccinated or recovered, you or your supervisor or one of them / This authorized person, fill the form provided by the university in paper form for this purpose, which is stored in accordance with data protection (excluding the access of unauthorized persons).

In addition, in accordance with Section 28b (3) of the Infection Protection Act, the university is entitled to use the data to adapt the company's hygiene concept and for controls, insofar as this is necessary. This will generally be done in an aggregated, if possible, anonymized form.

Control via BigBlueButton

At the voluntary request of employees, the verification check can also be carried out electronically via the BigBlueButton video conferencing system. In this case, employees and supervisors or the persons authorized to carry out the control in a face-to-face relationship are obliged to turn on their camera and stream it via the video conferencing system to enable the control (video control). A maximum of two persons (supervisor and employee) take part in the video control. Video recording of the verification check is prohibited. Further data protection information on BigBlueButton at:

https://uol.de/fileadmin/user_upload/dism/Datenschutzerklaerungen/BBB/BBB_DS-Info_GerEng.pdf

III. Recipients of the personal data

The inspection and processing of the corresponding form described above is carried out by your respective supervisor or a person authorized by him / her to do so. In addition, the persons entrusted with adapting the operational hygiene concept may, under certain circumstances, have access to personal data. All of the aforementioned persons have been bound to confidentiality and have been instructed separately with regard to this specific procedure.

The above-mentioned form will be kept inaccessible to unauthorized third parties by your supervisor or by a person authorized to do so by him / her.

The department is also obliged to allow the health department or the bodies commissioned to do this to inspect the documentation it has made.

IV. Duration of storage

The above-mentioned form or the above-mentioned forms with the data mentioned there as well as the above-mentioned list are stored for six months, but no longer than until the legal basis (Infection Protection Act) ceases to exist.

V. Contact details of the responsible body and the data protection officer

The data controller is **Carl von Ossietzky Universität Oldenburg**, legally represented by the President, Ammerländer Heerstraße 114 - 118, 26129 Oldenburg.

You can reach the **official data protection officer** of Carl von Ossietzky University Oldenburg at the address given above (for the attention of "The Data Protection Officer") as well as by telephone at +49 (0)441 798 4196 and by e-mail at dsuni@uol.de.

VI. Rights as a data subject

As a data subject within the meaning of the GDPR, you have the following rights:

- Right to information (Art. 15 GDPR).
- Right to rectification (Art. 16 GDPR)
- Right to erasure (Art. 17 GDPR)
- Right to restriction of processing (Art. 18 GDPR)
- Right to data portability (Art. 20 GDPR)
- Right to object (Art. 21 GDPR)

To exercise your rights, please contact: dsm@uol.de

VII. Right to complain to a supervisory authority

If you believe that the processing of your personal data violates data protection regulations, please contact the data protection officer of the data controller (see above). Independently of this, you have the right to lodge a complaint with a supervisory authority. The supervisory authority responsible for Carl von Ossietzky University is: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover.